

Themenliste AG Bodenkunde – H. Thiemeyer / D. Fritzsch / M. Ernst / R. Dambeck

Die Themen bieten jeweils Potenzial für mehrere Bearbeiter. Zum Teil sind die Themenstellungen bestehenden Projekten zugeordnet. Partnerarbeiten mit (inhaltlich und/oder räumlich) klar voneinander abgegrenzten Themenstellungen sind möglich. Thematische Einführung, methodische Anleitung und adäquate Betreuung sind garantiert. Beginn ist jederzeit möglich. *Weitere Themen nach individuellen Vorstellungen auf Anfrage.*

Bodenkunde, Bodengeographie

1. Untersuchung der organischen Substanz von Auenpelosolen im Hessischen Ried.
>>>Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
2. Oberlagen: natürliche vs. anthropogene Entstehung (in Rhön, Nordschwarzwald, Hochsauerland, Hochtaunus,...)
>>>Geländearbeit mit/ohne Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
3. Beschreibung des kleinräumigen Bodenformenwandels unter besonderer Berücksichtigung der bodenbildenden Deckschichten in bewaldeten Talsystemen des westlichen Hintertaunus.
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer/Dr. R. Dambeck)
4. Untersuchungen zur Verbreitung und Differenzierung holozäner Deckschichten in Buntsandstein-Gebieten (Pfälzer Wald, Eifel, Rhön, Schwarzwald, Spessart).
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer/Dr. R. Dambeck)
5. Lockerbraunerden im Hochsauerland (..oder anderswo,..)
>>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
6. Nachweis von Kryptotephra in Böden
>>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
7. Bodenphysikalische Laboruntersuchungen (Themenfindung nach Absprache)
>>> Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
8. Holozäne Flusssdynamik der Donau zwischen Starčevo und Vinča, Serbien.
>>>Schwerpunkt Gelände und OSL in HD (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
9. Sedimente, Böden und Bodenveränderungen im Raum Pančevo/Serbien.
>>>Schwerpunkt Gelände und Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
10. Bodenkarte der bronzezeitlichen Fortifikation von Cornesti-Iarcuri/Rumänien
>>>Geländearbeit mit/ohne Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)

Bodenbezogenes Umwelt-Monitoring

11. Auswertung/Bearbeitung der Bilddatenbank hessischer Böden am HLNUG; Bearbeitung in WI am HLNUG
>>>Datenbankarbeit (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
12. Seltene Erden (REE) in Auenböden und fluvialen Sedimenten.
>>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
13. Schwermetall-Verteilungsmuster (Vertikalgradienten) in Böden bewaldeter Talsysteme des westlichen Hintertaunus.
>>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer, Dr. R. Dambeck)
14. Auswirkungen mittelalterlicher Erzverhüttung auf die Schwermetallbelastung von Kolluvien und Auensedimenten im Hinter- oder Hochtaunus.
>>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)

15. Quantifizierung der Kohlenstoffvorräte in Böden der nördlichen Oberrheinebene entlang eines Querprofils von der Oberen Niederterrasse bis zur Jüngsten Mäandergeneration.
>>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
16. Schwermetall-Untersuchungen an Auensedimenten der Nidda und Rekonstruktion potenzieller historischer Schadstoffeinträge (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
17. Bewertung der Bodenverhältnisse auf Windvorrangflächen als Beitrag zum vorsorgenden Bodenschutz in der Bauleitplanung
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
18. Erfassung und Bewertung von Bodenverlusten durch Flächenversiegelung in Kommunen der Metropolregion Rhein/Main (Arbeitsgebiet/Kommune frei wählbar)
>>> (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)

Geoarchäologie, Archäopedologie

19. Bodenbildung in prähistorischen Schlackenhalde im Siegerland. (oder anderswo)
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
20. Bodenchemische Untersuchungen von Böden an eisenzeitlichen Verhüttungsplätzen (Schwermetalle, Labor) (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
21. Böden und Sedimente im Umfeld der „Glashütte“ bei Lohrhaupten/Spessart (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
22. Historische Landschaftsnutzung und ihr Einfluss auf die Bodenverhältnisse in bewaldeten Einzugsgebieten (Taunus, Odenwald, Eifel, Pfälzer Wald u.a.)
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
23. Anthropogene Bodenveränderungen in der Umgebung mittelalterlicher Eisenschlackenhalde im Taunus.
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
24. Böden und Sedimente in der Umgebung von mittelalterlichen Glashütten-Standorten im Hochtaunus.
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
25. Relief, Böden und Sedimente in der Umgebung eines Mühlen-Standortes in Idstein-Oberrod.
>>>Geländearbeit (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)
26. Erfassung des historischen Kulturlandschaftsinventars in Teilgebieten des Hochtaunus- und/oder Rheingau-Taunus-Kreises) anhand der Auswertung digitaler Geländemodelle (LIDAR-Daten) für Zwecke der Kulturlandschaftspflege (Ansprechpartner: Dr. R. Dambeck)

Labor, Mikromorphologie

27. Untersuchungen an „Schwarzen Tonen“ des ORG (und anderer Gebiete)
>>> Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
28. Mikromorphologische Untersuchungen an lössbürtigen Kolluvien in der Wetterau
>>>Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer/Dr. D. Fritsch)
29. Mikromorphologische Untersuchungen an einer Parabraunerde aus Löss unter Ackernutzung. >>>Geländearbeit mit Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer/Dr. D. Fritsch)

30. Mikromorphologische Untersuchungen an bronzzeitlichen Kurganen, W-Sibirien
>>> Schwerpunkt Mikromorphologie (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer/Dr. D. Fritsch)
31. Mikromorphologische Untersuchungen an bronzzeitlichen Erzwaschkästen vom Mitterberg, Österreich
>>> Schwerpunkt Mikromorphologie (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer/Dr. D. Fritsch)
32. Kationenaustauschkapazität tropischer Böden (Methodenvergleich mit Laborversuchen)
>>> Schwerpunkt Labor (Ansprechpartner: Prof. Dr. H. Thiemeyer)
33. weitere Mikromorphologie-Arbeiten auf Anfrage

Zusätzlich gibt es eine Reihe von Themen in Zusammenarbeit mit dem HLNUG (Wiesbaden) oder dem LGB Rheinland-Pfalz (Mainz)